

Greifswalder Klimaschutzbündnis schafft Experimentierkoffer für Bildungsarbeit an



Anita Pasche, Produktentwicklerin bei der leXsolar-Academy New Energy zeigt den Pädagogen, welche Experimente möglich sind. Foto: Martin Hennig

Das Klimaschutzbündnis Greifswald 2020 hat mehrere Experimentierkoffer zum Thema Erneuerbare Energien angeschafft. Die Mitglieder wollen damit die Bildungsarbeit in den Schulen unterstützen. Mit diesen hochwertigen Unterrichtsmaterialien können die Themen Photovoltaik, Wind- und Wasserkraft, Elektromobilität und Energiespeicherung sowie die Brennstoffzelle durch Experimente anschaulich erlebbar gemacht werden. Die Koffer leXsolar-NewEnergy Ready-to-go (mehr dazu: <http://www.lexsolar.de/>) werden zukünftig allen interessierten Lehrerinnen und Lehrern in der gesamten Region Vorpommern kostenfrei für den Unterricht oder Projekttag zur Verfügung gestellt.

Die Umweltabteilung der Stadtverwaltung hatte für heute zu einer Fortbildung Schulung eingeladen. Insgesamt 14 Lehrerinnen und Lehrer waren dafür eigens aus Stralsund, Zinnowitz, Bergen, Gützkow, Jarmen, Grimmen, Spantekow, Ducherow und Greifswald angereist.

Die Ausleihe der Koffer wird künftig Martin Hennig von den Stadtwerken Greifswald koordinieren. Interessierte Pädagogen können sich an ihn wenden per Tel: 03834 53 2192 oder E-Mail: martin.hennig@sw-greifswald.de.

Insgesamt neun Mitglieder engagieren sich im **Klimaschutzbündnis Greifswald 2020**. Neben der Universitäts- und Hansestadt Greifswald und den Stadtwerken gehören dazu die Universität und die Unimedizin, die beiden Wohnungsunternehmen WVG und WGG, die Sparkasse Vorpommern sowie die WITENO GmbH und ADTRAN GmbH.

[Zurück zur Übersicht](#)